



Siegen-Wittgenstein

Die Partnerschaft zwischen dem Landkreis Havelland und dem Kreis Siegen-Wittgenstein stellt die jüngste aller Kreispartnerschaften des Landkreises Havelland dar. Sie entstand im Rahmen der partnerschaftlichen Beziehungen zum Berliner Bezirk Spandau, der sowohl zum damaligen Altkreis Nauen als auch zum Kreis Siegen-Wittgenstein eine lebendige Partnerschaft unterhielt und bis heute unterhält.

Von Spandau wurde die Frage an den Kreis Siegen-Wittgenstein herangetragen, ob dieser sich vorstellen könnte, Unterstützung für den Aufbau der Verwaltung und den Havelland Kliniken zu geben. Vor diesem Hintergrund sind Mitarbeiter der Kreisverwaltung Siegen-Wittgenstein und des Kreisklinikums Siegen nach Nauen gereist und haben die havelländischen Kollegen unterstützt. In den Folgejahren waren Vertreter des Kreises Nauen - und auch des nach der Kreisreform entstandenen Landkreis Havelland - häufig in den Begegnungen zwischen Siegen-Wittgenstein und Spandau einbezogen. Die so entstandenen partnerschaftlichen Beziehungen fanden ihren Höhepunkt in der Unterzeichnung und den Austausch von Freundschaftsurkunden beider Kreise, die die Landräte Andreas Müller (Kreis Siegen-Wittgenstein) und Dr. Burkhard Schröder (Landkreis Havelland) am 20. Oktober 2015 im Konventsaal des Stiftes Keppel offiziell unterzeichneten.

Partnerschaftsurkunde

Siegen-Wittgenstein